LEONET
Stark in Glasfaser

11.August 2023 | Infoveranstaltung

EIGENWIRTSCHAFTLICHER GLASFASERAUSBAU IN SENDEN: LEONET STARTET INFORMATIONS- UND VERMARKTUNGSPHASE MIT FÜNF INFOABENDEN IM BÜRGERHAUS AB 16. AUGUST

Deggendorf / Senden, 11. August 2023 – Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET plant Senden im Landkreis Neu-Ulm mit Glasfaser zu versorgen. Das geschieht im Unterschied zum geförderten Glasfaserausbau nun auf eigenwirtschaftlichem Weg. Dazu haben die Kommune und LEONET im Mai eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Das Unternehmen startet jetzt mit Unterstützung der Verwaltung die Informations und Vermarktungsphase und lädt zunächst am 16. und 17. August ins Illertal-Forum (Bürgerhaus) am Marktplatz 1. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19 Uhr. Weitere drei Infoabende sind für die Folgewoche geplant (21.-23.8.).

Am ersten Abend wird Sendens Digitalisierungsbeauftragter Andreas Brücken die Grußworte sprechen, bei den übrigen Abenden wird eine Videobotschaft von Bürgermeisterin Claudia Schäfer-Rudolf vorangestellt werden.

Insgesamt könnten durch das Projekt über 8.300 Haushalte und Gewerbe im Stadtzentrum und in den Ortsteilen Aufheim, Hittistetten, Wullenstetten, Ay und Witzighausen gigabitfähiges Internet erhalten. 1.000 Mbit/s im Download sollen künftig als Standard möglich sein – auf Wunsch mehr. Die Bauzeit für das etwa 60 Kilometer lange Glasfasernetz ist laut Kooperationsvereinbarung zwischen Stadt und LEONET auf dreieinhalb Jahre angesetzt: Die Arbeiten sollen im Sommer 2024 beginnen – dann noch parallel zum geförderten Ausbau für 2.700 Haushalte, der im Idealfall noch in diesem Jahr starten soll. Ein Unternehmen aus der Region wird den Tiefbau übernehmen.

Die Kooperationsvereinbarung haben Bürgermeisterin Claudia Schäfer-Rudolf für die Stadt und Teamleiter Kommunalbetreuung Adrian Richter für LEONET am 14. Mai unterzeichnet. Die Bürgermeisterin sagt: „Mit dem eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die LEONET werden wir uns in Senden einer hundertprozentigen Glasfaserversorgung mit Riesenschritten nähern.“ Richter bedankt sich für das wiederholt entgegenbrachte Vertrauen und sagt: „Wir wollen unseren Beitrag
leisten, um Senden nachhaltig und schnellstmöglich mit der Glasfaser-Technologie zu versorgen.“ Das Netz wird im Sinne des Open Access allen Anbietern offenstehen, die Leitungen der LEONET pachten. „Open Access gehört im eigenwirtschaftlichen Ausbau zu unseren Prinzipien“, sagt Richter.

Eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau bedeutet: Die öffentliche Hand schießt keine Subventionen zu, und die Stadt spart sich im Vergleich zu einem staatlich geförderten Ausbau viel Zeit und sehr viel Geld. Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass im Unterschied zum geförderten Weg die Bürgerinnen und Bürger es mit Ihrer Nachfrage in der Hand haben, ob ausgebaut wird.

LEONET hat deswegen jetzt mit der dreieinhalbmonatigen Informations- und Vermarktungsphase begonnen. Mitarbeiter:innen werden bis zum 30. November 2023 an Werktagen die Bürger:innen zu Hause besuchen und beraten – mit Terminabsprache oder spontan. Sie werden sich bei Bedarf ausweisen. Dienstags und donnerstags von 15 bis 19 Uhr sowie mittwochs von 10 bis 15 Uhr und freitags von 10 bis 13 Uhr besteht ab dem 16. August im Kiosk der LEONET
(Marktplatz 4) ebenfalls die Möglichkeit sich informieren und beraten zu lassen. Die Infoabende finden am 16. und 17. August sowie in der Folgewoche vom 21. bis 23. August statt – jeweils um 19 Uhr im Illertal-Forum (Bürgerhaus, Marktplatz 1).

Die Stadt wird LEONET nach ihren Möglichkeiten unterstützen. „Ich kann nur jedem empfehlen, sich wenigstens einen Hausanschluss legen zu lassen“, sagt die Bürgermeisterin. Der Hausanschluss ist für Eigentümer:innen gratis, die mit LEONET einen Telefonie- und Internetvertrag unterzeichnen. Die ausschließliche Ausstattung der Immobilie mit einem zukunftsfähigen Glasfaser-Anschluss kostet 499 Euro; später fällt der Standardpreis von 1.499 Euro an. Inhaus-Verkabelung bietet LEONET ab vier Wohneinheiten an.

weitere Informationen: **leonet.de/senden/**

weitere Beratung: **service@leonet.de** oder: 0800 8045 845 oder bei den Partnershops vor Ort in 89250
Senden: Qmay Elektro & Photovoltaik, Hauptstr. 53, Tel: 07307-9565081, Mail: info@elektro-qmay.de
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.30-12 Uhr und 14-17 Uhr oder

UKS-electronic, Hauptstr. 122, Tel: 07307-952291,
Mail: senden@uks-it,de, Öffnungszeiten: Mo bis Fr 14-17 Uhr

oder beim Partnershop in 89269 Vöhringen:
Elektro Prem, Memminger Str. 20, Tel: 08593-9383730, Mail: **info@elektro-prem.de**
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.30–12 Uhr und 14–18 Uhr / Sa 8.30–12.30 Uhr

Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle
Leitung PR
E-Mail: **wolfgang.woelfle@leonet.de**

Christoph Oellers
PR-Fachmann i.A. der LEONET GmbH
E-Mail: **christoph.oellers.extern@leonet.de**